



## Montag Stiftung Urbane Räume

Montag Stiftung **Urbane Räume**  
Adenauerallee 127 53113 Bonn

Herrn  
Uwe Stäglich  
Stadt Halle (Saale)  
Hansering 15  
06100 Halle (Saale)

Montag Stiftung  
**Urbane Räume**  
Gemeinnützige Aktiengesellschaft

**Adenauerallee 127 53113 Bonn**

**Telefon: +49 (0) 228 2 67 16-400**

**Telefax: +49 (0) 228 2 67 16-477**

**www.montag-stiftungen.de**

Vorstand: Oliver Brügge, Frauke Burgdorff

Aufsichtsrat: Helmut Krayer

(Vorsitzender)

Wolfgang Mohr, Manfred Schuch

St-Nr. 205 / 5783 / 1634

Amtsgericht Bonn

HRB 13967

**Ansprechpartner:**

**Oliver Brügge**

**Telefon: +49 (0) 228 2 67 16-466**

**o.bruegge@montag-stiftungen.de**

Bonn, 18. März 2016

### **Bereitschaftserklärung der Montag Stiftungen zur Übernahme von Eigenanteilen im Rahmen des EU-Antrages (Urban Innovative Actions) für Halle-Freimfelde**

Sehr geehrter Herr Stäglich,

die Stadt Halle beabsichtigt, in Kooperation mit der Montag Stiftung Urbane Räume und der Freiraumgalerie einen Antrag im Rahmen des europäischen Förderprogrammes „Urban Innovative Actions“ bis zum 31. März 2016 einzureichen, wenn der Stadtrat der entsprechenden Ratsvorlage zustimmt.

Zur Einreichung des Antrages bei der Europäischen Union ist es notwendig, dass die Stadt Halle als Einreicher des Antrages 20 Prozent der beantragten Fördersumme von maximal fünf Millionen Euro als Eigenkapital nachweist. Dieser Eigenkapitalanteil kann neben der öffentlichen Hand auch von Kooperationspartnern oder Privaten getragen werden.

Insofern können wir der Stadt Halle für die Bereitstellung des Eigenkapitalanteils anbieten – neben dem städtischen Beitrag – folgende Beiträge von Seiten der Montag Stiftungen<sup>1</sup> zu leisten:

1. Bereitstellung des Schlüsselgrundstücks „Landsberger Straße 29“ für die nachbarschaftlichen und gemeinwohlorientierten Quartiersansätze. Der Erwerb des Grundstückes ist in dieser Woche erfolgt. Damit kann die Umsetzung der Fördermaßnahmen im Rahmen des EU-Antrages auf dieser Fläche sichergestellt werden.

Kaufpreis und Erwerbsnebenkosten:

**200.000,00 Euro**

---

<sup>1</sup> Mit Montag Stiftungen sind hier die Carl Richard Montag Förderstiftung und die Montag Stiftung Urbane Räume gAG gemeint. Nachfolgend hier auch kurz genannt: Die Montag Stiftungen



2. Kostentragung für eine gemeinnützige Quartiersgesellschaft (dreijährig, 160.000 Euro p. a.) zur Umsetzung der Maßnahmen in Höhe von:  
**480.000,00 Euro**
  
3. Kostentragung für einen Quartierfond (dreijährig, 22.000 Euro p. a.) in Höhe von:  
**66.000,00 Euro**
  
4. Aufbringung der Kosten zur Unterstützung der Antragstellung, für die Durchführung eines Themenworkshops und die Moderation in Höhe von:  
**20.000,00 Euro**

Daraus ergibt sich für den Zeitraum der dreijährigen Umsetzungsphase in Summe ein Eigenkapitalanteil der Montag Stiftungen von insgesamt:

**766.000,00 Euro**

Das Angebot zur Übernahme der aufgelisteten Leistungen und Beiträge gilt selbstverständlich nur im Falle einer EU-Förderzusage für den in der Ratsvorlage (Urban Innovative Actions) definierten, gemeinwohlorientierten Maßnahmenkatalog und unter Berücksichtigung des Gemeinnützigkeitsrechtes. Falls die EU-Förderung geringer als fünf Millionen Euro ausfällt, wird der Eigenanteil von Seiten der Montag Stiftungen proportional zum Fördervolumen angepasst.

Wir hoffen, dass wir mit unserem Stiftungsengagement, der Übernahme dieser Eigenkapitalanteile und in der Kooperation zur Umsetzung der Maßnahmen einen wichtigen Beitrag dazu leisten können, innovative Ansätze für die Menschen im Stadtteil Halle-Freimfelde umzusetzen, die auch anderen benachteiligten Stadtteilen innerhalb der Europäischen Union als Modell dienen können.

Für weitere Konkretisierungen und Fragen steht Ihnen die Montag Stiftung Urbane Räume gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Brügge

Vorstand der Montag Stiftung Urbane Räume

Helmut Kraye

Vorstand der Carl Richard Montag Förderstiftung



Maßnahme/Leistung	Private Mittel
	Montag Stiftungen*
<b>1. Ankauf der Brache (Landsberger Straße 29) für die gemeinwohl-orientierte Quartiersentwicklung</b>	
1.1. Kaufpreis	180.000,00 €
1.2. Kaufnebenkosten (Notar, Steuerberater, Rechtsanwalt)	20.000,00 €
<b>2. Mitfinanzierung der gemeinnützigen Quartiersgesellschaft</b>	
2.2. Kosten für Personal zur Umsetzung der Projekte und Maßnahmen (dreijährig, p. a. 160.000,00 €)	480.000,00 €
2.3. Kosten für Quartiersfonds (dreijährig, p.a. 22.000,00 €)	66.000,00 €
<b>3. Kosten für EU-Antragsstellung (Workshop inkl. Moderation, Dienstleister)</b>	15.000,00 €
3.1. Themenworkshop am 16.02.2016 (Experten, Moderation)	5.000,00 €
<b>Summe</b>	<b>766.000,00 €</b>

\*Mit Montag Stiftungen sind hier die Carl Richard Montag Förderstiftung und die Montag Stiftung Urbane Räume gAG gemeint.